

Sonderwort von Olaf Thomas Opelt zum 03.10.2014

Hallo Menschen,

heute morgen saß ich bei einem Bekannten im Auto.

Er hatte den sächsischen Radiosender RSA eingeschaltet.

Ich nenne solche Sender „Kriegsberichterstatter“.

Der Bekannte hört ihn gern, da Montag bis Freitag immer früh zwei hauptamtliche Klappskallis am Mikro ihre Kacke verbreiten. 9.30 Uhr gab es auf einmal ein Glockengeläut und eine sog. Tankstelle fing an zu laufen. Eine Leut Ursprung versuchte da krampfhaft etwas von dem Wunder der Freiheit aus sich heraus zu quetschen. Sie meinte, daß Wunder, das 1989 über die Deutschen kam. Einen Pastor ließ sie auch zu Wort kommen. Der sagte aber, daß die Einheit nicht vom Himmel gefallen, sondern von den Menschen erkämpft wäre. Kurz darauf verbesserte sich der Pastor und sprach doch davon, daß es ein Geschenk Gottes gewesen wäre. Das Leut Ursprung ist keine Nationalevangelin. Ein Nationalevangele ist ein ehrlich und aufrichtiger Christ, dem seine Heimat am Herzen liegt.

Sie möchte ich eher als eine Globalevangelin bezeichnen, also eine, die der zukünftigen EINEWELTREGIERUNG zuarbeitet, somit eher eine Satansbraut, die die Spuren, die Jesus den Menschen hinterließ, mit Sorgfalt verwischt. Sie ist als vermeintliche Evangele auch bereit den Papst zu Füßen zu kriechen. Das wäre eigentlich nicht all zu schlimm, wenn es um die Verständigung zwischen Evangelen und Katholiken gehen würde. Sie hat aber eine ganz ursprüngliche Untertänigkeit in dieser Sache. Nein, Leut Ursprung, es war weder ein Wunder noch ein Geschenk Gottes, zumindest des namenlosen Christengottes. Es war eine geplante Auferlegung von Gott Satan, die nichts weiter brachte als die Freiheit der heimatlosen Zionisten, das deutsche Volk weiter zu versklaven.

Leut Ursprung, die du diese E-Post auch bekommst, nicht nur dir stelle ich die - Begründung über das Nichtinkrafttreten des 2+4 Vertrages sowie des Einigungsvertrages – [in den Anhang](#). Bitte gehe damit zu Rechtswissenschaftlern und lasse von diesen diese sachliche Begründung widerlegen, dann Leut Ursprung, wenn diese Begründung widerlegt ist werde ich um Verzeihung bitten für die Worte, die ich heute gefunden habe. Und ich werde in Demut versprechen nie wieder so hart gegen solche wie dich aufzutreten.

Bis dahin aber verbleibe ich zornig

Olaf Thomas Opelt

Donnerstag, 2. Oktober: "Das Wunder der Freiheit und Einheit"

"Tag der deutschen Einheit" steht Freitag im Kalender. Doch genau ein Jahr vor der Vereinigung war der 3. Oktober ein Tag der Abschottung: Vor 25 Jahren machte die DDR die letzte Grenze dicht - niemand konnte mehr ohne Visum in die CSSR. Gut fünf Wochen später fiel die Mauer. Die Ereignisse zwischen diesen beiden Daten zeichnet Tag für Tag das Buch ["Das Wunder der Freiheit und Einheit"](#) nach: mit Erinnerungen von Zeitzeugen und auch mit passenden Bibeltexten.

http://www.rsa-sachsen.de/2570290/Sendungen/5356104/die_r.sa_tankstelle_gedanken_zum_auftanken.html